

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 15/16 (1890)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Insertate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZÜRICH, den 10. Mai 1890.

Nº 19

Gotthardbahn.

Ausschreibung

betr. die Lieferung und Aufstellung von eisernen Brücken-
constructionen für das II. Geleise der Bergstrecken.

Die Direction der Gotthardbahn hat die Anfertigung, Lieferung
und Aufstellung von Eisenconstructionen für eine Anzahl offener Brücken
des II. Geleises zu vergeben, und zwar:

auf der Strecke **Naxberg-tunnel bis Göschenen** mit Vollendungster-
min am 31. August 1891:

für 2 Brücken bis 10 m Stützweite im Gewichte von	7,9 t
" 2 " von 16 m " " " " "	29,0 t
" 1 Brücke von 65 m " " " " "	280,0 t
zusammen 316,9 t	

auf der Strecke **Faido-Lavorgo** mit Vollendungstermin am 31. De-
cember 1891:

für 7 Brücken bis 10 m Stützweite im Gewichte von	37,0 t
" 1 Brücke von 12 m " " " " "	20,0 t
" 1 " " 25 m " " " " "	44,5 t
" 1 " " 30 m " " " " "	60,5 t
zusammen 162,0 t	

auf der Strecke **Lavorgo-Giornico** mit Vollendungstermin am
30. Juni 1891:

für 1 Brücke von 4,8 m Stützweite im Gewichte von	2,6 t
für 2 Viaducte von 4 × 25,8 m u. 3 × 20,6 m Stütz- weite im Gewichte von	204,9 t
zusammen 207,5 t	

auf der Strecke **Giornico-Biasca** mit Vollendungstermin am 31. De-
cember 1891:

für 16 Brücken bis 10 m Stützweite im Gewichte von	70,6 t
" 1 Brücke von 15,8 m " " " " "	26,8 t
" 1 " " 20,0 m " " " " "	29,3 t
" 1 " " 30,0 m " " " " "	65,0 t
zusammen 191,7 t	

Gesamtgewicht: 878,1 t.

Es kann auf die Brücken der einzelnen Strecken oder auch auf
die Gesamtzahl offerirt werden.

Die Grundlagen für diese Arbeiten (Vertragsentwurf und die
besonderen Bedingungen für Ausführung von eisernen Brücken) können
beim Obergeringenieur der Gotthardbahn (Verwaltungsgebäude in Luzern)
bezogen werden; daselbst liegen auch die Brückenzeichnungen zur Ein-
sicht auf.

Es steht den Bewerbern frei, den Angeboten die Ausführung in
Schweisseisen oder Gusseisen zu Grunde zu legen.

Die Angebote sind bis 31. Mai lfd. J. bei der Direction der
Gotthardbahn einzureichen. (M 7351 Z)

Luzern, den 6. Mai 1890.

Die Direction.

Asyl Wyl, Neubau.

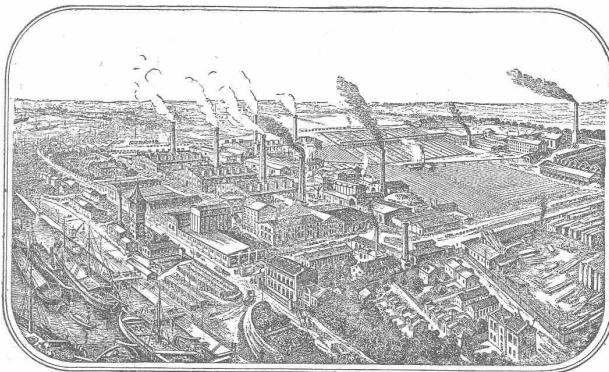
Die Erstellung der electrischen Beleuchtung der Anstalt wird
zur Concurrenz ausgeschrieben. Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.
Angebote sind bis 17. Mai dem Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, 1. Mai 1890.

(M 7217 Z)

Der Cantonsbaumeister.

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — **Productions-
fähigkeit der Fabrik: über 500 000 Fässer pro Jahr.** —
Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

Breslau 1869. Ausgezeichnete Leistung **Wien 1873.**
Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879

Goldene Medaille

Arnheim (Holland) 1879

Goldene Staatsmedaille. (Mh 178 F) **Düsseldorf 1880.**



Anfertigung aller
architektonischen
Arbeiten nach
jeder Zeichnung.

Ornamente

für Bau und Decorationszwecke
= eigenes Fabricat =

Uebernahme
von
completen
Bauarbeiten.

Specialität

in Dachfenstern, Dachspitzen, Jalousie-Deckblechen,
Gesimse, Bekrönungen, Marquisen, Lambrequins,
Ballustraden, Consolen, Pilaster, Acroterien, Köpfe, Wasserspeier,
Vasen, Capitale, Rosetten, Blätter etc.

Für Kirchen: Windfahnen, Kreuzblumen, Kugeln.

Schindeln zu Bedachungen und Wandverkleidungen in ca. 50
Nummern.

Bade-Einrichtungen: Badewannen, Badeöfen, Sitz- und
Fussbadwannen, Douchen, Becken.

Vergoldete Firmabuchstaben.

Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franco. Gediegene Ausführung
zu billigsten Preisen und Garantie.

Reiche Auswahl in Modellen und Zeichnungen.

Album und Preiscurant zu Diensten.

J. Traber, Chur,

Zinkornamenten-Fabrik, Bauspenglerei.

(Ma 2313 Z)